Universitätsbibliothek
Johann Christian Senckenberg
Frankfurt/Main
Handschriftenabteilung

Nachlass Ludwig Börne

☐ Briefe von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BVIII, Nr._________, Bl._________

☐ „Billets“ von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BXI, Nr. _________, Bl._________

☒ Briefe von Jeanette Wohl an Ludwig Börne

Nachl.L.Börne BIX, Nr. 961, Bl. 602-603

N°. 23 961 602

Ysert, dienstag 5ten nov. 1833

Freundlichen Gruß. Wir kommen, es bleibt dabei, wir reisen entweder kommenden Freitag den 8ten, oder Sonntag den 10ten wie ich schon im vorigen gemeldet. Das Wetter ist sehr schön, und jeder räthet mir zur Reise, selbst der Dr. Reil sagt, reisen und besonders reisen nach Paris, sey ein herrliches Mittel, zu jeder Herstellung, und alle wünschen mir von der Kurther zu sehn. Zum Schreiben habe ich aber keine Geduld, auch habe ich noch mancherlei zu besorgen, wie aber da das Wetter sehr schön ist, [illegible] Schlafrock zu kaufen. Die Mad. Hiller soll ganz selig im Reise seyn. Adieu, und alle freundlichsten Gruß von Ihrer S. Y. Ver.

Ich hoffe Sie sollen für uns eine schöne Wohnung finden. Heute sind die Course etwas gestiegen, für den Betrag Ihres Wes. habe ich Pariser Wechsel von Rothschild genommen. Adieu d.

durchgelesen

603

TT R.2

9 NOV 1833

ALLEMAGNE PAR FORBACH

Monsieur L. Boerne

Poste restante.

à Paris

[illegible] 5/11 — 1833.